

# Kritisches Denken und der freie Markt

Anreize, Effekte und neue  
Chancen

Christoph Jadanowski / GWUP-Regionalgruppe Mittelfranken /

2021-07-08

FREE SPEECH

\*CONDITIONS APPLY



# Themen

- Begriffsdefinition
- Markt der Meinungen
- Entwicklungen und Chancen
- Fazit
- Diskussion



# Begriffsdefinition



- Kritisches Denken (Auszug aus [Wikipedia](#))

Der Begriff Critical Thinking, dt. Kritisches Denken, bezeichnet reasonable reflective thinking, dt. vernünftiges reflektierendes Denken. So ist insbesondere auch die Orientierung des Denkens von Laien an den methodischen Kriterien der Wissenschaft von Bedeutung. Dabei sind Laien besonders in ihrer Rolle als Bürger in einer Wissensgesellschaft gemeint.

- Freier Markt (Auszug aus [Wikipedia](#))

Im Modell der Freien Marktwirtschaft wird allein durch den Markt bestimmt, was produziert und konsumiert wird, in welcher Menge und zu welchem Preis. Eine freie Marktwirtschaft besteht nach George Nikolaus Halm dann, wenn:

- die Produktionsfaktoren (Arbeit, Boden, Kapital) in privater Hand liegen und die Produktion auf Initiative privater Unternehmen erfolgt (also Privateigentum an den Produktionsmitteln und freier Wettbewerb)
- Einkommen nur durch Dienstleistungen und die Gewinne privater Unternehmen erwirtschaftet wird
- keine Planwirtschaft besteht
- keine staatliche Kontrolle oder Marktregulierung besteht
- die Marktteilnehmer Wahlfreiheit hinsichtlich Konsum, Berufstätigkeit, Sparen und Investieren haben (also freie Preisbildung, Gewerbefreiheit und Konsumfreiheit)
- die freie Preisbildung verschiedenster Unternehmen insbesondere im Immobilienbereich.

# Markt der Meinungen und Denkweisen



## Meinungen und Denkweisen als Handels- und Konsumgut

- Welche Produzenten gibt es?
- Welche Kunden gibt es?
- Welchen Preis hat die Handelsware?
- Welchen Einflüssen unterliegt das System?
- Welche Marktform liegt vor und wie steht es um die Konkurrenz?

		Nachfrager		
		viele	wenige	ein
Anbieter	viele	Polypol	Oligopol	Monopol
	wenige	Oligopol	bilaterales Oligopol	beschränktes Monopol
	ein	Monopol	beschränktes Monopol	bilaterales Monopol
		starke Nachfrage	schwache Nachfrage	
starke Konkurrenz		Massenmarkt	Schrumpfmärkte	
schwache Konkurrenz		Wachstumsmarkt	Nischenmarkt	

# Entwicklungen und Chancen

- Die Digitalisierung nimmt weiter zu und erleichtert Zugang zum Markt der „Meinung und Denkweisen“
  - Social Media / Messenger / Videoplattformen / digitale Konferenzen
- Klassische Printmedien und Werbemärkte sehen eher Abwärtstrends



-> Raum für neue Meinungen und Denkweisen wird geschaffen

# Diskussion

- Welchen Veränderungen ergeben sich durch einen größeren Markt der Meinungen und Denkweisen?
- Welchen Effekt hätten Beschränkungen?
- Welche Risiken und Trends seht Ihr?